


 12. März
2024


 Musik am
12ten

Die singenden Pferde von Buchenwald

Musik in Konzentrationslagern

Ausführende: **Studierende
der Bruckner-Uni, Linz**

Idee und Konzept: **Eva Hartl**



Musik wird im Allgemeinen eine heilende, sich positiv auf die menschliche Psyche auswirkende Kraft zugeschrieben. Zu zeigen, dass sie unter menschenverachtenden Umständen auf unvorstellbare Weise in das

Gegenteil pervertiert werden, ist die Intention dieses Projekts.

Zur Aufführung gelangen Werke von Erwin Schulhoff, Szymon Laks, Viktor Ullman, Hans Krasá sowie Arrangements aus der Repertoireliste des Frauenorchesters Ausschwitz-Birkenau, an dessen ursprünglicher Besetzung sich auch die Zusammenstellung des Ensembles orientiert.

„Selten hat mich eine Veranstaltung so bewegt, so erschüttert ... diese Musik bringt uns den Schmerz, aber auch die Würde des Menschen angesichts äußerster Leid-erfahrung nahe, ohne zu glätten oder zu ästhetisieren. In einer Zeit, in der die Shoah zunehmend verharmlost wird, ist die Kompromisslosigkeit dieser Aufführung besonders wichtig.“ (Schriftstellerin Anna Mitgutsch, Vertreterin der Israelitischen Kultusgemeinde Linz)

In Kooperation mit der Anton Bruckner Privatuniversität, Linz.

**Reformierte Stadtkirche,
Dorotheergasse 16, 1010 Wien
Beginn: 19:30 Uhr**

Eintritt: 24 € / ermäßigt 15 €

mit Unterstützung von
Kultur



Tickets im Vorverkauf unter oeticket.com
Abendkassa 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn
KulturpassinhaberInnen: Eintritt frei



 **Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport**

www.musikam12ten.info